

# Verzeichnis der VORLESUNGEN

---

Winter-Semester 1922/23.\*

---

## 1. EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

1. *Einführung in das theologische Studium.* Freitag  
9—10. Prof. **Hoffmann**
2. *Geschichte Israels II.* Montag, Mittwoch, Freitag  
10—11. Prof. **Marti**
3. *Das Buch Hiob.* Dienstag, Donnerstag 10—11. Derselbe
4. *Lektüre von Deuteronomium 12—26.* 2-stündig. Derselbe
5. *Die Prophetengeschichten in den Büchern der Könige.* Dienstag, Freitag 15—16. Prof. **Haller**
6. *Allgemeine Religionsgeschichte III: Die Religionen der Spätantike und der Islam.* Dienstag, Freitag  
14—15. Derselbe
7. *Neutestamentliche Theologie I (Jesus und die Urgemeinde).* Dienstag bis Donnerstag 8—9. Prof. **Hadorn**
8. *Leben Jesu nach den vier Evangelien.* Dienstag  
bis Donnerstag 9—10. Derselbe
9. *Gemeinschaften und Sekten in der Schweiz.* Montag  
9—10, 11—12. Derselbe
10. *Erklärung der Pastoralbriefe,* mit besonderer  
Berücksichtigung ihres Verhältnisses zum  
genuinen Paulinismus. Montag 14—16. Pd. **Werner**

---

*Anmerkung.* Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

11. *Kirchengeschichte des Zeitalters der Reformation und Gegenreformation.* Montag bis Freitag 8—9. Prof. Hoffmann
12. \**Die geistigen und sozialen Strömungen der Gegenwart in ihrem Verhältnis zu Religion und Christentum.* Mittwoch 18—19. Derselbe
13. *Kirchengeschichte der katholischen Schweiz von der Revolution bis zur Gegenwart.* Montag 16—18. Prof. Bähler
14. *Geschichte der alten Philosophie.* Dienstag bis Freitag 11—12. Prof. Lüdemann
15. *Dogmatik I.* Dienstag bis Freitag 9—10. Derselbe
16. *Die Hauptsysteme der neueren Ethik.* Mittwoch, Freitag 10—11. Prof. M. Lauterburg
17. *Homiletik.* Dienstag, Donnerstag 11—12. Derselbe
18. *Grundriss der Pädagogik.* Dienstag, Freitag 16—17. Derselbe
19. \**Musikalische Liturgik (Choralkunde und musikalische Gestaltung des reformierten Gottesdienstes).* Mittwoch 14—15. (Colloquium). Lektor Graf
- Seminar.*
20. *Tritoesaja und Maleachi.* Dienstag 17—19. Prof. Marti
21. *Offenbarung des Johannes.* Freitag 17—19. Prof. Hadorn
22. *Kirchengeschichtliche Uebungen (Schriften Luthers).* Mittwoch 16—18. Prof. Hoffmann
23. *Dogmatische Uebungen.* Samstag 10—12. Prof. Lüdemann
24. *Homiletische und katechetische Uebungen.* Samstag 8—10, Donnerstag 15—17. Prof. M. Lauterburg
25. *Uebungen im kirchlichen Orgelspiel* (nur für Theologen). 1—2-stündig. Lektor Graf

## 2. KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

26. *Allgemeine Einleitung in das Alte Testament.* Donnerstag, Freitag 8—9. Prof. Kunz
27. *Erklärung von Jesaja 40—66.* Montag bis Mittwoch. Derselbe
28. *Die Apokryphen und Pseudepigraphen des Alten Testaments.* Montag, Dienstag 9—10. Derselbe
29. *Die Bedeutung des Alten Testaments für die Predigt.* Samstag 8—9. Derselbe
30. *Kasualreden* (mit Uebungen). Mittwoch, Donnerstag 9—10. Derselbe

31. *Erklärung der Apostelgeschichte.* Montag bis Samstag 10—11. Prof. Herzog
32. *Allgemeine Einleitung in das Neue Testament.* Montag, Mittwoch, Freitag 11—12. Derselbe
33. *Kirchengeschichte I.* Montag, Donnerstag 5—6, Freitag 5—7. Prof. Woker
34. *Dogmatik II.* Mittwoch 15—17. Prof. Gilg
35. *Ethik.* Montag 15—17, Dienstag, Donnerstag 16—17. Derselbe
36. *Augustin als religiöser Denker.* Donnerstag 18—19. Derselbe

*Seminar.*

37. *Rituelle Uebungen.* 1-stündig. Prof. Kunz
38. *Besprechung pastoraler Zeitfragen.* Freitag 9—10. Derselbe
39. *Patristische Lektüre.* Dienstag, Donnerstag 11—12. Prof. Herzog
40. *Homiletische Uebungen.* Samstag 11—12. Derselbe
41. *Kirchengeschichtliche Uebungen und Repetitorium.* Dienstag von 17 an. Prof. Woker
42. *Dogmengeschichtliche Uebungen und Repetitorium.* Mittwoch 17—19, Freitag 15—17. Prof. Gilg

**3. JURISTISCHE FAKULTÄT.**

43. *Römisches Privatrecht I.* Montag bis Donnerstag 8—10. N. N.
44. *Romanistisches Seminar.* Samstag 8—10. N. N.
45. *Deutsche und schweizerische Rechtsgeschichte.* Montag bis Donnerstag 10—11. Prof. Gmür
46. *Schweizerisches Privatrecht: Familienrecht.* Montag bis Donnerstag 11—12. Derselbe
47. *Schweizerisches Gewerberecht: Urheber-, Marken-, Muster- und Patentrecht.* Freitag 9—10. Derselbe
48. *Uebungen im Handels- und Wechselrecht.* Freitag 11—12. Derselbe
49. *Gesetzgebungspolitik.* Dienstag, Donnerstag 16—17. Prof. E. Huber
50. *Kontroversen des schweizerischen Privatrechts.* Mittwoch 16—17. Derselbe
51. *Schweizerisches Obligationenrecht. Allgemeiner Teil.* Montag bis Donnerstag 8—9. Prof. Guhl

52. *Schweizerisches Privatrecht: Allgemeiner Teil und Personenrecht.* Montag bis Donnerstag 9—10. Prof. **Guhl**
53. *Uebungen im schweizerischen Privatrecht.* Freitag 16—18. Derselbe
54. *Droit des obligations; partie générale.* Mardi et vendredi de 14 à 15. Prof. **Mouttet**
55. *Diritto civile ticinese, completo del CCS.* Prof. **Bertoni**
56. *Internationales Privatrecht (mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Rechtsverhältnisse).* Montag 16—18, Mittwoch 14—15. Pd. **Beck**
57. *Bernisches Zivilrecht (Einführungsgesetz zum Z. G. B.).* Dienstag bis Donnerstag 17—18. Pd. **Flückiger**
58. *Uebungen im Notariatsrecht.* 1-stündig. Derselbe
59. *Strafrecht.* Montag bis Freitag 9—10. Prof. **Thormann**
60. *Zivilprozessrecht.* Montag bis Freitag 10—11. Derselbe
61. *Strafrechtspraktikum im kriminalistischen Seminar.* Freitag 17—19. Derselbe
62. *Bernisches und eidgenössisches Strafprozessrecht: Ausgewählte Kapitel.* Mittwoch, Donnerstag 14—15. Prof. **W. Lauterburg**
63. *Uebungen im bernischen Strafrecht und Strafprozess.* Montag, Freitag 14—15. Derselbe
64. *System der Kriminalistik (Erscheinungslehre des Verbrechens und praktische Untersuchungsmethoden).* Samstag 8—10. Prof. **Delaquis**
65. *Kirchenrecht.* Freitag 8—10. Derselbe
66. *Einführung in die Rechtswissenschaft (Enzyklopädie).* Dienstag bis Donnerstag 8—9. Prof. **Burckhardt**
67. *Bundesstaatsrecht.* Montag bis Freitag 15—16. Derselbe
68. *Völkerrechtliches Seminar.* Montag 16—18. Derselbe
69. *Bernische Rechtsgeschichte und Rechtsquellen.* Montag 16—18. Prof. **Geiser**
70. *Besprechungen über die historischen Formen des Grundbesitzes.* In zwei zu vereinbarenden Stunden. Derselbe
71. *Völkerrecht.* Montag, Dienstag, Mittwoch 17—18. Prof. **Sieber**
72. *Vergleichendes Staatsrecht.* Donnerstag, Freitag 17—18. Derselbe

73. *Repetitorium des Bundesstaatsrechts.* 1-stündig  
Pd. v. **Waldkirch**
74. *Die völkerrechtlichen Verhältnisse der Schweiz.*  
1-stündig. Derselbe
75. *Verwaltungsrecht des Kantons Bern.* Montag bis  
Mittwoch 11—12, Donnerstag 10—12. Prof. **Blumenstein**
76. *Schweizerisches Steuerrecht.* Samstag 10—12. Derselbe
77. *Praktikum des schweizerischen Schuldbetriebs-  
rechtes.* Montag 16—18. Derselbe
78. *Zivilprozesspraktikum: Anwaltstechnische Uebun-  
gen.* Alle 14 Tage, Donnerstag 16—18. Derselbe
79. *Bernische Verkehrspolitik.* Mittwoch 18—19. Prof. **Volmar**
80. *Markenrecht (Allgemeines und internationales).*  
Dienstag 17—18. Prof. **Röthlisberger**
81. *Unlauterer und unbefugter Wettbewerb (concur-  
rence déloyale).* Donnerstag 17—18. Derselbe
82. *Journalistisches Arbeitsrecht.* Samstag 8—9. Derselbe
83. *Die Sanierung von Eisenbahn- und Schifffahrts-  
unternehmungen.* 1-stündig. Pd. **Haab**
84. *Die Grundzüge des Entwurfes eines Bundesgesetzes  
betreffend Revision der Titel XXIV bis XXXIII  
des Obligationenrechtes (Gesellschaftsrecht).*  
1-stündig. Derselbe
85. *\*Praktische Nationalökonomie (Volkswirtschafts-  
politik).* Montag bis Freitag 14—15. Prof. **Reichesberg**
86. *\*Geschichte der Nationalökonomie.* Montag bis  
Freitag 15—16. Derselbe
87. *\*Geschichte, Theorie und Technik der Statistik,  
mit besonderer Berücksichtigung der Wirt-  
schafts- und Sozialstatistik.* Freitag 17—19. Derselbe
88. *\*Volkswirtschaftliches und statistisches Seminar.*  
Montag 17—19. Derselbe
89. *Allgemeine Volkswirtschaftslehre (Theoretische  
Nationalökonomie).* Dienstag, Mittwoch 17—19,  
Donnerstag 18—19. Prof. **Weyermann**
90. *Verkehrstheorie und Verkehrspolitik.* Dienstag bis  
Donnerstag 11—12. Derselbe
91. *Staats- und privatwirtschaftliches Seminar.* Don-  
nerstag 9—11. Derselbe
92. *\*Einführung in die schweizerische Wirtschafts-  
kunde.* Mittwoch 15—17. Prof. **Milliet**

93. *Indirekte Steuern der Kantone und des Bundes.* Donnerstag, Freitag 16—17. Prof. **Steiger**
94. *Einführung in die Nationalökonomie.* Montag 18—19. Pd. **Lifschitz**
95. *Geschichte des schweizerischen Bankwesens (mit besonderer Berücksichtigung des Notenbankwesens).* Dienstag 16—17, Freitag 8—9. Pd. **Kellenberger**
96. *Besprechung schwebender Finanzfragen.* Freitag 9—10. Derselbe
97. *Ausgewählte Kapitel aus der schweizerischen Industriegeschichte.* 1-stündig. Pd. **Schwab**
98. *Die Wirtschaftssysteme im „Isolierten Staat“ und die Betriebsformen in der Landwirtschaft.* 1-stündig. Pd. **Pauli**
99. *\*Buchhaltungssysteme und Buchhaltungsformen.* 3-stündig. Lektor **Portmann**
100. *\*Die Arithmetik der Wechselgeschäfte (inklusive Wechselarbitrage).* Samstag 10—12. Derselbe
101. *Lehrübungen für Kandidaten des Handelsherramtes.* 1-stündig. Derselbe
102. *\*Principes généraux de comptabilité.* 2 heures. Lecteur **Borle**  
Gerichtliche Psychiatrie s. Nr. 207.

#### 4. MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

103. *Systematische Anatomie I (Einleitung, Myologie, Splanchnologie).* Täglich 8—9. Prof. **Strasser**
104. *Topographische Anatomie (Kopf, Hals und Extremitäten).* Dienstag, Donnerstag, Freitag 17—18. Derselbe
105. *Ausgewählte Kapitel der vergleichenden Anatomie und Entwicklungsgeschichte.* Mittwoch 16—17. Derselbe
106. *Repetitorium der Embryologie.* Mittwoch 18—19. Derselbe
107. *Präparierübungen (in Verbindung mit Prof. Zimmermann).* Täglich 9—12 und 14—17. Derselbe
108. *Topographische Anatomie der Brust-, Bauch- und Beckenorgane.* Montag, Mittwoch 17—18. Prof. **Zimmermann**
109. *Repetitorium der Histologie und mikroskopischen Anatomie.* Dienstag, Freitag 14—16. Derselbe
110. *Repetitorium der Anatomie.* Dienstag, Freitag 16—17. Derselbe

111. *Vergleichende Anatomie des Grosshirns.* 2-stdg. Prof. **Landau**
112. *Physiologie I.* Täglich 9—10. Prof. **Asher**
113. *Uebungen zur Physiologie II* (Stoffwechsel). Montag, Donnerstag 14<sup>30</sup>—17. Derselbe
114. *Arbeiten im Laboratorium.* Täglich. Derselbe
115. *Lehre von der inneren Sekretion.* Donnerstag 18—19. Derselbe
116. *Allgemeine Physiologie.* 1-stündig. Pd. **v. Ries**
117. *Hypnose und Suggestion.* 1-stündig. Derselbe
118. *Einführung in die mikrophotographischen und kinematographischen Untersuchungsmethoden:*  
*1. der Biologie; 2. der gerichtlichen Medizin.*  
3-stündig. Derselbe
119. *Physiologie der Ernährung.* Montag 18—19. Pd. **Abelin**
120. *Repetitorium der Physiologie des Stoffwechsels.*  
Dienstag, Freitag 18—19. Pd. **Lüscher**
121. \**Physiologie der Körperarbeit und des Sportes.*  
1-stündig. Derselbe
122. *Physiologische Chemie.* Montag, Mittwoch und Freitag 14—15. Prof. **E. Bürgi**
123. *Arzneiverordnungslehre.* Dienstag, Donnerstag 16—17. Derselbe
124. *Kurs der Harnanalyse (mit Einschluss anderer klinisch-chemischer Untersuchungsmethoden).*  
Mittwoch 15—17. Derselbe
125. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
126. *Der biologische Nachweis und die Wertbestimmung von Arzneien.* 1-stündig, Samstagnachmittag.  
Pd. **Uhlmann**
127. *Ueber Anaesthesie und Anaesthetica.* 1-stündig. Derselbe
128. *Repetitorium der Pharmakologie.* 2-stündig. Pd. **Lenz**
129. *Einführung in die Methoden der experimentellen Pharmakologie, mit Uebungen.* 1-stündig. Derselbe
130. *Hygiene.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 8—9 Uhr. Prof. **Sobornheim**
131. *Immunität, Schutzimpfung, Serumtherapie.* 1-stdg. Derselbe
132. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
133. *Schul- und Unterrichtshygiene.* 1-stündig. Pd. **Vannod**
134. *Uebungen in der bakteriologisch-serologischen Diagnostik* (für Vorgeschriftene). 2-stündig.  
Pd. **Lewenthal**

135. *Protozoenkrankheiten; mit Demonstrationen.*  
1-stündig. Pd. **Löwenthal**
136. *Gerichtliche Medizin.* Montag bis Freitag 16—17.  
Prof. **Howald**
137. *Theoretikum der Unfallmedizin.* 1—2-stündig. Derselbe
138. *Praktikum der gerichtlichen Medizin und Unfallbegutachtung.* 2—3-stündig. Derselbe
139. *Praktische Unfallmedizin.* 1½-stündig. Prof. **Steinmann**
140. *Frakturen und Luxationen.* 1½-stündig. Derselbe
141. *Notfallchirurgie (chirurgie d'urgence).* 2-stündig. Pd. **Fonio**
142. *Spezielle pathologische Anatomie.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11<sup>30</sup>—12<sup>30</sup>. Prof. **Wegelin**
143. *Sektionskurs mit Demonstrationen.* Montag, Mittwoch, Freitag 14—16. Derselbe
144. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie (für Vorgerückte).* Dienstag 14—16. Derselbe
145. *Repetitorium der pathologischen Anatomie, Theoretikum und Praktikum.* 3-stündig. Frl. Pd. **Getzowa**
146. *Pathologische Physiologie.* 2-stündig. Prof. **Kottmann**
147. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Mittwoch und Samstag 11<sup>20</sup>—12<sup>20</sup>. Prof. **Sahli**
148. *Medizinische Klinik und Poliklinik.* Täglich ausser Mittwoch 10<sup>10</sup>—11<sup>10</sup>. Derselbe
149. *Physikalisch-diagnostischer Kurs (klinische Propädeutik I) mit Einschluss therapeutischer Technicismen (Punktionen, künstlicher Pneumothorax, Blutentziehungen etc.)* für Anfänger und Vorgerückte, durch klinische Assistenten. Derselbe
150. *Praktischer Kurs für Untersuchung von Urin, Blut, Sputum, Stuhl, Mageninhalt (klinische Propädeutik II)* für Anfänger und Vorge-rückte, durch klinische Assistenten. Derselbe
151. *Praktischer Kurs für Untersuchungsmethoden des Nervensystems, einschliesslich Elektrodia-gnostik und Elektrotherapie (klinische Propä-deutik III)* durch klinische Assistenten Derselbe
152. *Diagnostik der Blut- und Verdauungskrankheiten (in der med. Poliklinik).* Prof. **F. Seiler**
153. *Repetitorium der innern Medizin.* Freitag 20—22. Pd. **Deucher**
154. *Theoretische und praktische Hydrotherapie.*  
1-stündig. Pd. **Tschlenoff**



155. *Repetitorium der Nervenkrankheiten*. 1-stdg. Pd. **Lotmar**
156. \* *Psychothérapie intégrale*. Donnerstag 18—19. Pd. **Schnyder**
157. *Repetitorium der inneren Medizin*. Freitag  
17—18. Pd. **Ryser**
158. *Repetitorium der inneren Medizin, mit besonderer  
Berücksichtigung therapeutischer Fragen*.  
1-stündig. Pd. **Isenschmid**
159. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten*.  
Montag 15<sup>30</sup>—17<sup>30</sup>, Mittwoch 9<sup>10</sup>—10<sup>10</sup>. Prof. **Stooss**
160. *Klinische Visite*. 1-stündig. Derselbe
161. *Ueber Notfälle im Kindesalter (Kolloquium)*. 1-stdg. Pd. **Döbeli**
162. *Chirurgische Klinik und Poliklinik*. Täglich ausser  
Mittwoch 9<sup>10</sup>—10<sup>10</sup>. Prof. **de Quervain**
163. *Praktische Uebungen in der chirurgischen Poli-  
klinik, durch den Sekundärarzt*. Derselbe
164. *Allgemeine Chirurgie*. Mittwoch und Samstag  
11<sup>30</sup>—12<sup>30</sup>. Prof. **Arnd**
165. *Verbandkurs mit praktischen Uebungen*. Mittwoch  
9<sup>15</sup>—11. Derselbe
166. *Ausgewählte Kapitel der orthopädischen Chemie*.  
1-stündig nach Uebereinkunft. Derselbe
167. *Topographische Anatomie des lebenden Körpers*.  
1-stündig nach Uebereinkunft. Derselbe
168. *Diagnostischer Kurs der chirurgischen Krank-  
heiten der Harnorgane mit praktischen  
Uebungen im Katheterisieren etc.* 1-stündig. Prof. **Wildbolz**
169. *Cystoskopie-Kurs*. Dienstag nachmittag 2-stündig. Derselbe
170. *Spezielle Chirurgie (Repetitorium)*. 2-stündig. Prof. **Matti**
171. *Orthopädischer Kurs*. 2-stündig. Derselbe
172. *Narkose u. Lokalanästhesie*. 1—2-stündig. Prof. **Dumont**
173. *Bestimmung der Arbeits- und Erwerbsunfähigkeit  
nach Verletzungen*. 1-stündig. Pd. **Büeler**
174. *Massage, Mechanothérapie mit praktischen Ue-  
bungen*. 1-stündig. Derselbe
175. *Chirurgischer Operationskurs. Repetitorium und  
Examinatorium*. 20 Stunden nach Verein-  
barung. Pd. **Kocher**
176. *Chirurgisch-diagnostischer Kurs für Anfänger  
und Vorgeübte*. Montag 17—19. Derselbe
177. *Chirurgischer Operationskurs und Repetitorium*.  
Nach Vereinbarung. Pd. **Dumont**

178. *Ausgewählte Kapitel der Chirurgie.* Wöchentlich  
2-stündig. Pd. **Rusca**
179. *Repetitorium der speziellen Chirurgie.* 2-stdg. Pd. **Pettavel**
180. *Geburtshülflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik.* Montag 17<sup>45</sup>—18<sup>45</sup>, Dienstag bis Freitag 17<sup>15</sup>—18<sup>15</sup>. Prof. **Guggisberg**
181. *Gynäkologisch-propädeutischer Untersuchungskurs.* Derselbe
182. *Geburtshülflicher Untersuchungskurs* (gemeinsam mit den Assistenten). Derselbe
183. *Geburtshülflicher Operationskurs für Vorgerückte.* Derselbe
184. *Theorie und Praxis der Strahlentherapie auf gynäkologischen und verwandten Gebieten.* Dienstag 18—19. Pd. **Steiger**
185. *Theoretikum und Praktikum der Röntgendiagnostik.* 2-stündig. Derselbe
186. *Ausgewählte Kapitel der modernen Röntgendiagnostik und -therapie.* 1-stündig, publice. Derselbe
187. *Kasuistische Besprechungen aus den Gebieten der Geburtshilfe und Gynäkologie.* 1-stündig, gratis. Pd. v. **Fellenberg**
188. *Ausgewählte Kapitel aus der Geburtshilfe und Gynäkologie.* 1-stündig. Pd. **König**
189. *Geburtshülflich-gynäkologisches Repetitorium.* 2-stündig. Pd. **Ludwig**
190. *Ophthalmologische Klinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag 11<sup>30</sup>—12<sup>30</sup>. Prof. **Siegrist**
191. *Anomalien der Refraktion und Akkommodation.* Mittwoch 10<sup>20</sup>—11<sup>10</sup>. Derselbe
192. *Klinische Operationen mit Demonstrationen.* Mittwoch, Samstag 8—10. Derselbe
193. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Mittwoch oder Freitag 14—15. Derselbe
194. *Augenspiegelkurs für Vorgerückte.* Freitag 11<sup>30</sup>—12<sup>30</sup>. Derselbe
195. *Augenärztliche Untersuchungsmethoden.* 2-stdg. Pd. **Hegg**
196. *Brillenkunde.* Samstag 9<sup>30</sup>—10<sup>15</sup>. Pd. Prof. **Hegner**
197. *Klinik und Poliklinik der Krankheiten des Ohres, des Halses und der Nase.* Dienstag und Donnerstag 14—16. Prof. **Lüscher**

198. *Kursus der Laryngoskopie, Rhinoskopie und Otoskopie mit praktischen Übungen.* In 2 zu bestimmenden Stunden. Derselbe
199. *Diagnostik und Therapie der Kehlkopferkrankungen mit praktischen Übungen.* In 1 zu bestimmender Stunde. Prof. **Lüscher**
200. *Deontologie. Einführung in die ärztliche Praxis.* In 1 zu bestimmender Stunde. Derselbe
201. *Ohrenheilkunde.* 1-stündig, public. Tit.-Prof. **Schönemann**
202. *Kurs für Oto-, Rhino-, Laryngoskopie.* Gemeinsam mit Prof. Lüscher. Dienstag 17—19. Pd. v. **Rodt**
203. *Geschichte der Medizin.* 1-stündig. Derselbe
204. *Psychiatrische Klinik.* Samstag 14—16 in der Waldau. Prof. v. **Speyr**
205. *Spezielle Psychiatrie.* Mittwoch 8—9 im pathologischen Institut. Derselbe
206. *Ursachen der Geisteskrankheiten.* 1-stündig, in der Hochschule. Derselbe
207. *Gerichtliche Psychiatrie mit juristisch-psychiatrischer Klinik.* Freitag 14—15<sup>30</sup>. Pd. **Fankhauser**
208. *Psychologie für Mediziner.* 25.—28. Oktober täglich 2—4 Stunden. (Anmeldungen bis Ende S.S.) Pd. **Morgenthaler**
209. *Einführung in die allgemeine Psychopathologie.* 1-stündig. Derselbe
210. *Physiologische Pathologie und Therapie der Homosexualität.* 1-stündig. Pd. v. **Ries**
211. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten.* Mittwoch 10<sup>20</sup>—11<sup>20</sup>, Freitag 11<sup>30</sup>—12<sup>30</sup>. Prof. **Nägeli**
212. *Klinische Visite und Kolloquium.* Donnerstag 14—15. Derselbe
213. *Dermatologisches Praktikum.* Dienstag 16—17. Derselbe
214. *Ueber medizinische Strahlenkunde II.* Pd. **Schwenter**
215. *Pharmazeutische Chemie und chemische Toxikologie (anorganische Chemie).* Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 11—12. Prof. **Tschirch**
216. *Mikroskopische Übungen mit Rücksicht auf Drogen, Nahrungs- und Genussmittel. I. Kurs: Angewandte Anatomie. II. Kurs: Spezielle und vergleichende Pharmakoanatomie. III. Kurs: Nahrungs- und Genussmittel.* Donnerstag und Samstag 9—11. Derselbe

217. *Pharmakognostisches Kolloquium und Repetitorium*. Freitag 11—12, publice. Prof. **Tschirch**
218. *Arbeiten im chemischen und mikroskopischen Laboratorium des pharmazeutischen Institutes*. Täglich 8—12, 14—18 ausser Samstag nachmittag. Derselbe
219. *Die Pflanzenalkaloide*. Montag, Dienstag 14<sup>15</sup>—15. Prof. **Rosenthaler**
220. *Pharmakochemisches Kolloquium*. Freitag 14<sup>15</sup>—15. Derselbe
221. *Übungen im Untersuchen von Drogenpulvern*. 2-stündig. Derselbe
222. *Phytomikrochemisches Praktikum*. 2-stündig. Derselbe

*Zahnärztliches Institut.*

223. *Zahnärztliche Klinik*. Montag bis Freitag 14—18. Pd. **Müller**
224. *Zahnärztliche Klinik für Vorgerückte (klinischer Operationskurs)*. Mittwoch und Freitag 14—18. Derselbe
225. *Konservierende Zahnheilkunde I*. Dienstag 18—19. Derselbe
226. *Entwicklung und normale Histologie der Zähne*. Freitag 18—19. Derselbe
227. *Zahnärztliche Poliklinik (inkl. Extraktionskurs)*. Täglich ausser Samstag 8—9<sup>30</sup>. Doz. **Egger**
228. *Pathologie und Therapie der Mundorgane*. Donnerstag 18—19. Derselbe
229. *Zahntechnisches Laboratorium*. Montag bis Freitag 9<sup>30</sup>—12. Doz. **Wirth**
230. *Geostatik und Materialkunde*. Montag 18—19. Derselbe
231. *Praktischer Kurs über Kronen- und Brückenarbeiten*. Dienstag 14—18. Doz. **Maillart**
232. *Theoretischer Kurs über Kronen- und Brückenarbeiten*. Mittwoch 18—19. Derselbe
233. *Theoretische Orthodontie*. Samstag 11—12. Doz. **Gubler**
234. *Orthodontisches Praktikum*. Samstag 8—11. Derselbe
235. *Die Beziehungen der allgemeinen Medizin zur Zahnheilkunde*. Für Studierende der Zahnheilkunde. Mittwoch 18<sup>15</sup>—19, event. andere, zu vereinbarende Stunde. Pd. **Isenschmid**

## 5. VETERINÄR-MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

236. *Systematische Anatomie.* Montag bis Freitag  
17—18<sup>15</sup>. Prof. **Rubeli**
237. *Topographische Anatomie.* Montag bis Freitag  
10—11. Derselbe
238. *Präparierübungen*, gemeinsam mit Prof. Richter.  
Montag bis Freitag 14—17. Derselbe
239. *Osteologie, Syndesmologie und Arthrologie.* 2-stdg.  
vor Weihnachten 4-stündig. Prof. **Richter**
240. *Sinnesorgane.* 1-stündig. Derselbe
241. *Repetitorium der Histologie und mikroskopischen  
Anatomie mit Demonstrationen.* 2-stündig. Derselbe
242. *Anatomie des Hausgefögels mit Demonstrationen.*  
2-stündig. Derselbe
243. *Präparierübungen* (vergl. oben Prof. Rubeli) Derselbe
244. *Der Einfluss der Domestikation auf die Sexual-  
organe und deren Funktion.* 1-stündig. Pd. **Wenger**
245. *Spezielle pathologische Anatomie.* Täglich 8—9.  
Prof. **Huguenin**
246. *Sektions-Demonstrationskurs.* Täglich 9—10. Derselbe
247. *Pathologisch-histologischer Kurs.* Dienstag, Frei-  
tag 13<sup>30</sup>—15. Derselbe
248. *Spezielle Arbeiten (pathologische Anatomie und  
Bakteriologie).* Halb- und ganztägig. Derselbe
249. *Veterinär-chirurgische Klinik.* Täglich 10—12.  
Prof. **Schwendimann**
250. *Chirurgie (spezieller Teil).* Montag, Dienstag,  
Donnerstag, Samstag 9—10. Derselbe
251. *Operationsübungen.* Montag, Donnerstag 13<sup>30</sup>—16. Derselbe
252. *Theorie des Hufbeschlages und Hufkrankheiten.*  
Montag, Dienstag, Freitag 17—18. Derselbe
253. *Veterinär-medizinische Klinik.* Täglich 10—12. Prof. **Noyer**
254. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Montag, Diens-  
tag, Donnerstag, Freitag 16—17. Derselbe
255. *Klinische Untersuchungsmethoden.* Montag bis  
Donnerstag 8—9. Derselbe

256. *Ausgewählte Kapitel aus der inneren Medizin.* 1-stündig. Pd. **Gräub**
257. *Ambulatorische Klinik.* Täglich nachm. Prof. **Wyssmann**
258. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei.* Dienstag, Mittwoch 8—9. Derselbe
259. *Ausgewählte Kapitel aus der Buiatrik.* Donnerstag, Freitag 8—9. Derselbe
260. *Einführung in die Viehversicherung.* Montag 8—9. Derselbe
261. *Spezielle Zootechnik.* Mittwoch bis Freitag 16—17, Samstag 8—9. Prof. **Duerst**
262. *Hygiene II.* Mittwoch bis Freitag 17—18. Derselbe
263. *Beurteilung des Rindes.* Samstag 14—16. Derselbe
264. *Hygienische Untersuchungen.* 1-stündig. Derselbe
265. *Repetitorium der zootechnischen Fächer.* 1—2-stgd. Derselbe
266. *Praktikum für Vorgerückte.* Tägl. 8—12, 14—18. Derselbe
267. *Fleischschau I.* 2-stündig. Prof. **Bürgi**
268. *Repetitorium der Fleischschau.* 1-stündig. Derselbe

## 6. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT I.

269. \* *Geschichte der Philosophie II. Teil (hellenistisch-römische Philosophie, Patristik, Scholastik).* Montag, Mittwoch 10—11, Donnerstag 10—12. Prof. **Herbertz**
270. \* *Ausgewählte Monographien grosser Philosophen, vom Altertum bis zur Gegenwart.* Dienstag 10—12. Derselbe
271. \* *Ueber materialistische Natur- und Geschichtsauffassung.* Montag, Mittwoch 11—12. Derselbe
272. *Im philosophischen Seminar: Uebungen zu einem Klassiker.* Dienstag 14—16. Derselbe
- 272 a. \* *Einleitung in die Psychologie.* 2-stündig. Derselbe
273. \* *Erziehungslehre II (Methodik und Kinderpsychologie).* Donnerstag 17—19. N. N.
274. *Systematisch-pädagogische Uebungen.* Freitag 18—19. N. N.
275. \* *Kant und seine Nachfolger.* Montag, Dienstag 17—18. Frl. Prof. **Tumarkin**

276. \* *Probleme der Kulturphilosophie.* Mittwoch  
18—19. Frl Prof. **Tumarkin**
277. *Philosophisches Seminar: Kant.* Freitag 15—17. Dieselbe
278. *Uebungen über Hegels Phänomenologie des Geistes.*  
2-stündig. Pd. **Stein**
279. \* *Sanskrit für Anfänger oder Vorgerückte.* 2-stdg.  
Prof. **Müller-Hess**
280. *Ausgewählte Hymnen des Rigveda.* 2-stündig. Derselbe
281. *Arabisch I.* 2-stündig. Prof. **Marti**
282. *Biblisch-Aramäisch.* 2-stündig. Derselbe
283. *Lektüre des Deuteronomiums.* 2-stündig. Derselbe
284. *Geschichte der griechischen Literatur, II. Teil.*  
Dienstag 8—9, Mittwoch 8—10, Donnerstag  
8—9. Prof. **Schulthess**
285. *Philologisch-pädagogisches Seminar: Plutarchs  
Solon und Aristoteles' Staat der Athener.*  
Donnerstag 15—17. Derselbe
286. *Lateinische Stillehre II. Teil, mit Uebungen.* Diens-  
tag 9—11. Derselbe
287. *Lektüre eines lateinischen Schriftstellers.* 2-stdg. Derselbe
288. *Historisch-vergleichende Syntax des Griechischen  
und Lateinischen, II. Teil.* Montag, Freitag  
8—9. Prof. **Debrunner**
289. *Historisch-vergleichende Grammatik des Grie-  
chischen, III. Teil.* Samstag 8—9. Derselbe
290. *Philologisch-pädagogisches Seminar:  
Terenz' Phormio.* Montag 9—11. Derselbe
291. *Lektüre eines griechischen Schriftstellers.* 2-stdg. Derselbe
292. *Uebungen zur griechischen Schulsyntax.* 1-stdg. Derselbe
293. *Uebungen über die Sprache der griechischen  
Bibel.* 2-stündig. Derselbe
294. \* *Altdeutsche Literaturgeschichte I.* Mittwoch,  
Donnerstag 8—9. Prof. **Singer**
295. *Historische deutsche Syntax.* Montag, Dienstag  
8—9. Derselbe
296. \* *Geschichte der deutschen Sprache.* Freitag,  
Samstag 8—9. Derselbe
297. *Mittelhochdeutsche Uebungen für Anfänger.* 2-stdg. Derselbe

298. *Mittelhochdeutsche Uebungen für Vorgerückte.*  
2-stündig. Prof. Singer
299. *Deutsches Seminar, altdeutsche Abteilung: Braune's  
althochdeutsches Lesebuch.* 2-stündig. Derselbe
300. \**Lessing und seine Zeit.* Montag, Freitag 18—19.  
Prof. Maync
301. \**Geschichte der deutschen Literatur im 19. Jahr-  
hundert (von der Romantik bis zum Natu-  
ralismus).* Montag, Dienstag, Mittwoch 11—12. Derselbe
302. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung: Dichtung  
und Sprache Albrecht v. Hallers.* Dienstag  
17—19. Derselbe
303. \**Deutsches Proseminar: Colloquium über die deut-  
sche Literaturgeschichte des 18. Jahrhunderts  
und Interpretationsübungen an den Balladen  
Goethes und Schillers.* Montag 10—11. Derselbe
304. \**Geschichte der alemannischen Mundartliteratur.*  
1-stündig. Prof. v. Greyerz
305. \**Einführung in die literarische Kritik. Mit  
Uebungen.* 1-stündig. Derselbe
306. \**Grammatische Uebungen und Wortkunde.* Diens-  
tag 9—11, Freitag 9—10. Derselbe
307. \**Methodik des Deutschunterrichts und Bücher-  
kunde.* Mittwoch 14<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—16. Derselbe
308. \**Herder (im Zusammenhang mit der Geistes-  
geschichte des 18. Jahrhunderts).* Mittwoch,  
Freitag 17—18. Prof. Fränkel
309. *Lektüre zur Aesthetik des Dramas.* Samstag  
10—12. Derselbe
310. \**Historische Grammatik der englischen Sprache  
(Schluss).* Freitag 18—19. Prof. Müller-Hess
311. \**Shakespeares Leben und Werke.* Montag, Mitt-  
woch 17—18. Derselbe
312. *Im englischen Seminar:*  
a) *Altenglische Uebungen.* Montag 16—17, Frei-  
tag 17—18. Derselbe  
b) \**Neuenglische Uebungen.* Samstag 11—12. Derselbe
313. \**Repetitorium der englischen Literaturgeschichte.*  
1-stündig. Derselbe



314. *Historische Grammatik des Französischen und Italienischen: Lautlehre.* Mittwoch 9—10, Freitag 10—11. Prof. **Jaberg**
315. \**Geschichte der italienischen Literatur: Renaissance I. Teil.* Dienstag, Donnerstag 10—11. Derselbe
316. *Geschichte der altfranzösischen Literatur: Höfische Dichtung.* Freitag, Samstag 9—10. Derselbe
317. *Romanisches Seminar: Uebungen zur altfranzösischen Literaturgeschichte.* Mittw. 15—17. Derselbe
318. \**Lettura italiana.* Samstag 10—11. Derselbe
319. *Einführung ins Spanische (praktisch und wissenschaftlich).* Montag 14—16. Pd. v. **Wartburg**
320. *Französische Dialektologie.* Montag 16—17. Derselbe
321. *Histoire de la littérature française moderne: Victor Hugo, la vie, l'homme et l'œuvre.* Mercredi 10—11, vendredi 11—12. Prof. **de Reynold**
322. *Cours pratique: répétitions d'histoire littéraire.* Mardi 17—19. Le même
323. *Proseminaire: travaux sur la poésie de Victor Hugo.* Lundi 17—19. Le même
324. *Séminaire de français moderne: travaux d'histoire littéraire, recherches bibliographiques, études de texte, méthodologie.* Jeudi 17—19. Le même
325. *Les idées de Victor Hugo, exposé critique.* Mardi 16—17. Le même
326. *M<sup>me</sup> de Staël et son groupe; leur rôle à l'origine du romantisme français.* 1 h. Pd. **Kohler**
327. *Exercices pratiques (en corrélation avec le proseminaire de M. de Reynold) Vigny et le théâtre romantique.* 2 h. Le même
328. *Italienische Syntax, II. Teil, mit Uebungen.* Freitag 17—19. Tit.-Prof. **Niggli**
329. *Italienische Lektüre: Moderne Prosa mit Interpretations-, Sprech- u. Vortragsübungen.* Mittwoch 16—17. Derselbe
330. *Letteratura italiana: L'Orlando Furioso di L. Ariosto.* 2-stündig. Derselbe
331. *Allgemeine Geschichte des Allertums.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 15—16. Prof. **Woker**

332. *Allgemeine Geschichte der neuesten Zeit von Beginn der französischen Revolution bis zur Restauration.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 16—17. Prof. **Woker**
333. *Historisches Seminar: Abteilung für Quellenkunde und Arbeiten nach den Quellen.* Montag 18—19. Derselbe
334. *Repetitorium der allgemeinen Geschichte und praktische Uebungen.* Donnerstag von 18 an. Derselbe
335. *Palaeographie.* Montag 9—11. Prof. **Türler**
336. *Urkundenlesen (mit Chronologie).* Mittwoch 15—16. Derselbe
337. *\*Schweizergeschichte im Reformationszeitalter.* Montag, Dienstag 17—18. Prof. **Feller**
338. *\*Schweizergeschichte 1815—48.* Mittw., Donnerst. 17—18. Derselbe
339. *\*Schweizergeschichte seit 1848.* 1-stündig. Derselbe
340. *\*Quellenkunde.* Freitag 8—10. Derselbe
341. *Schweizergeschichtliches Seminar.* Samst. 8—10. Derselbe
342. *\*Repetitorium der Schweizergeschichte.* Samstag 10—11. Derselbe
343. *Vorgeschichte von Italien und Griechenland.* 1-stündig. Pd. **Tschumi**
344. *Praktische Uebungen.* 2-stündig (unentgeltlich). Derselbe
345. *Die Feldzüge fremder Heere in der Schweiz 1799* (Fortsetzung). 1-stündig. Oberst i. Gst. Pd. **Feldmann**
346. *\*Geschichte der Renaissance.* Montag, Donnerstag 17—18. Prof. **Weese**
347. *\*Geschichte der Graphik.* Dienst., Freit. 17—18. Derselbe
348. *\*Seminar mit Anschluss an die Vorlesungen.* Mittwoch 17—19. Derselbe
349. *\*Uebungen für Vorgerückte.* Freitag 10—12. Derselbe
350. *\*Die altniederländische Kunst.* Montag, Donnerstag 16—17. Pd. **Nicolas**
351. *\*Kunstgeschichtliche Uebungen und Repetitorium.* Donnerstag 10—12. Derselbe
352. *Les Primitifs florentins, siennois et ombriens, à propos de la collection du Musée de Berne.* Freitag 15—16. Pd. v. **Mandach**

353. *Kontrapunkt*. Donnerstag 17—18. Prof. **Kurth**
354. \**Allgemeine Musikgeschichte: Das 17. Jahrhundert in Italien und Deutschland (mit Illustrationen am Flügel)*. Dienstag, Freitag 17—18. Derselbe
355. *Seminar: Uebungen zur Entwicklung der Harmonik bei Bruckner, Reger und Rich. Strauss*. Donnerstag 18—19. Derselbe
356. \**Wandlungen des musikalischen Formbegriffs (mit Erläuterung an Kunstwerken verschiedener Epochen)*. Dienstag, Freitag 18—19. Derselbe
357. \**Collegium musicum (Besprechung und gemeinsame Ausführung von Chor- und Instrumentalwerken im Anschluss an das historische Kolleg)*. Donnerstag 20—22 (unentgeltlich). Derselbe
- Anmerkung: Kirchenmusik s. Nr. 19. Nationalökonomie s. Nr. 85 ff.

## 7. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT II.

358. *Integralrechnung (Einleitung)*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Prof. **Crelier**
359. *Synthetische Zahlentheorie*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9—10. Derselbe
360. *Funktionentheorie (Fortsetzung)*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 10—11. Derselbe
361. *Mathematisches Seminar (gemeinsam mit Prof. Gonseth)*. Freitag 15—17. Derselbe
362. *Differentialgeometrie*. Freitag 9—11. Prof. **Gonseth**
363. *Geometrische Analysis (mit Anwendung auf die projektive Geometrie)*. Dienstag, Mittwoch 11—12. Derselbe
364. *Geometrisches Seminar (gemeinsam mit Prof. Crelier)*. Dienstag 16—18. Derselbe
365. *Analytische Geometrie des Raumes*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9—10. Derselbe
366. *Algebraische Analysis II (Determinanten und Einleitung in die Differentialrechnung)*. Montag 14—17. Derselbe
367. *Höhere Algebra*. 2-stündig. Pd. **Berliner**
368. *Einführung in die nichteuklidische Geometrie*. 2-stündig. Pd. **Joss**

369. *Geometrie der Bewegung.* 2-stündig. Pd. de **Saussure**
370. *Liniengeometrie und Komplexe Grössen.* 1-stdg. Derselbe
371. *Ueber unendliche Reihen (Transformation, Verstärkung der Konvergenz, Wertveränderung etc.).* 2-stündig. Pd. **Michel**
372. *Mathematische Uebungen (Differentialgleichungen)* 2-stündig. Derselbe
373. *Einleitung in die Astronomie.* Dienstag 14—16, Mittwoch 11—12. Prof. **Mauderli**
374. *Uebungen dazu.* Mittwoch 14—16. Derselbe
375. *Astronomische Chronologie, mit besonderer Berücksichtigung der Kalenderrechnung, nach Vereinbarung* Derselbe
376. *Astronomisches Seminar.* Donnerstag 17—19. Derselbe
377. *Demonstrationen und Uebungen auf der Sternwarte, an einem Wochenabend nach Vereinbarung.* Derselbe
378. *Renten- und Versicherungsrechnung.* 2-stündig. Prof. **Moser**
379. *Reihen für  $e$  und ihre Ableitung aus dem Makeham'schen Sterbegesetze.* Nach Vereinbarung. Derselbe
380. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar.* 1—2-stündig. Derselbe
381. *Mathematische Statistik.* 2-stündig. Prof. **Bohren**
382. *Grundlagen der Sozialversicherung.* 2-stündig. Derselbe
383. *Experimental-Physik II. Teil. Magnetismus, Elektrizität, Wärme.* Täglich 10—11. Prof. **Forster**
384. *Theoretische Optik, publice.* Montag 17—18. Derselbe
385. *Repetitorium der Physik.* 2-stündig. Derselbe
386. *Physikalisches Praktikum.* Samstag 14—18. Derselbe
387. *Physikalisches Praktikum für Lehramtskandidaten.* Donnerstag 14—18. Derselbe
388. *Physikalische Arbeiten für Vorgerückte.* Nach Vereinbarung. Derselbe
389. *Kurs der wissenschaftlichen Photographie (gemeinsam mit Dr. Rieder)* Derselbe
390. *Einführung in die theoretische Physik.* Donners- tag 17—18. Prof. **Gruner**
391. *Elektromagnetische Lichttheorie.* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Derselbe

392. *Molekulare Wärmetheorie* (kinet. Gastheorie).  
2-stündig. Prof. **Gruner**
393. *Seminar für theoretische Physik*. Mittwoch  
16—18. Derselbe
394. *Dynamik*. 2-stündig. Pd. **Luterbacher**
395. *Die Vakuumröhre in der drahtlosen Telegraphie  
und Telephonie*. 2-stündig. Derselbe
396. *Theorie der Wechselströme. Einführung in die  
drahtlose Telegraphie*. Dienstag 17—19. Pd. **Blattner**
397. *Elektrizität u. Magnetismus. Ausgewählte Kapitel*.  
1-stündig. Pd. **Koestler**
398. *Elektrische Schwingungen*. 1—2-stündig. Derselbe
399. *Allgemeine Mechanik* (Fortsetzung). 1—2 stdg. Derselbe
400. *Arbeitsgesetze in der Elastizitätslehre*. 2-stündig. Derselbe
401. \**Allgemeine u. anorganische Experimentalchemie*.  
Täglich 11—12. Prof. **Kohlschütter**
402. *Anorganisches-chemisches Praktikum*. Täglich  
8—12, 14—16 (Samstag 8—12). Derselbe
403. *Chemisches Praktikum für Mediziner*. 3 Nach-  
mittage 14—18. Derselbe
404. *Kolloquium über anorganische Chemie*. 1-stdg.  
Nach Verabredung. Derselbe
405. *Physikalische Chemie*. Dienstag, Donnerstag  
18—19, Samstag 8—9. Prof. **Ephraim**
406. *Repetitorium der anorganischen Chemie* (für Che-  
miker und Pharmazeuten). Dienstag, Freitag  
8—9. Derselbe
407. *Elektrochemisches Praktikum*. 4-stündig. Derselbe
408. *Gasanalytisches Praktikum*. 4-stündig. Derselbe
409. *Chemisch-technische Analyse I. Teil* (Vorlesung).  
1-stündig. Prof. **Mai**
410. *Ausgewählte Methoden der technischen Analyse*  
(Übungen). 2-stündig. Derselbe
411. *Stöchiometrische Berechnungen*. 1-stündig. Derselbe
412. *Theoretische Einführung in das chemische Prak-  
tikum* (für Mediziner und Lehramtskandi-  
daten). 1-stündig. Derselbe
413. *Repetitorium der anorganischen Chemie* (für  
Mediziner und Lehramtskandidaten). 1-stdg. Derselbe

414. *Arbeiten im Laboratorium für physikalisch-chemische Biologie.* Ganz- oder halbtägig. Frl. Pd. **Woker**
415. *Kurs für die Untersuchung der Körperflüssigkeiten (Harn, Blut, Magensaft, Milch).* 3—4-städg. Dieselbe
416. *Die Fermente und ihre Ermittlung.* 2-stündig.  
(1 Stunde Vorlesung, 1 Stunde Praxis an tierischem und pflanzlichem Material). Dieselbe
417. *Theoretische (physikalisch-chemische) Biologie.* 1-stündige Vorlesung. Dieselbe
418. *Kolloquium über die Anwendungen der Physicochemie auf die Erforschung der Lebensvorgänge der Pflanzen und Tiere.* Dieselbe
419. \**Organische Chemie II.* Mont. bis Freit. 14—15.  
Prof. **Tambor**
420. \**Repetitorium der organischen Chemie I.* Mittwoch 17—18. Derselbe
421. *Organisch-chemisches Vollpraktikum.* Montag bis Freitag 8—12, 14—18, Samstag 8—12. Derselbe
422. *Ausgewählte Kapitel aus der Chemie der Fettreihe.* 1-stündig. Pd. **Abelin**
423. \**Die natürlichen Farbstoffe.* 2-stündig. Pd. **Zetzsche**
424. *Repetitorium der organischen Chemie (für Chemiker).* 2-stündig. Derselbe
425. *Chemie der Nahrungs- und Genussmittel, II. Teil.* 2-stündig. Prof. **Schaffer**
426. *Milchwirtschaftliche Bakteriologie.* Mittwoch 18—19. Prof. **Burri**
427. \**Botanik I (Allgemeine Botanik und Kryptogamen).* Täglich 8—9. Prof. **Ed. Fischer**
428. \**Vergleichende Morphologie der Kryptogamen III. (Moose und Pteridophyten).* Montag, Dienstag, Donnerstag 17—18. Derselbe
429. *Repetitorium der Botanik.* Freitag 17—18. Derselbe
430. *Referierabend für neuere botanische Literatur.* Freitag von 20 Uhr an (unentgeltlich). Derselbe
431. *Mikroskopischer Kurs für Anfänger (Allgemeine Pflanzenanatomie und Kryptogamen)* gemeinschaftlich mit Prof. Rytz. Freitag oder Samstag 14—16. Derselbe

432. *Arbeiten im botanischen Institut.* Vollpraktikum täglich (ausser Samstag nachmittag) 8—12, 14—18. Halbpraktikum an festzustellenden Vormittagen. Prof. **Ed. Fischer**
433. \**Pflanzengeographie der Schweiz.* 3-stündig. Prof. **Rytz**
434. \**Pflanzliche Zellenlehre.* 1-stündig. Pd. **v. Büren**
435. *Kursus zur Einführung in die botanische Mikrotechnik mit theoretischen Erläuterungen.* An einem festzustellenden Halbtage. Derselbe
436. *Allgemeine Zoologie und wirbellose Tiere.* 6-stgd., täglich 9—10. Prof. **Baltzer**
437. *Entwicklungsmechanik.* Freitag 18—19. Derselbe
438. *Zoologisches Praktikum für Anfänger (Mediziner und Lehramtskandidaten).* Gemeinsam mit Prof. Baumann Dienstag 14—17. Derselbe
439. *Arbeiten im Laboratorium für Vorgerückte,* gemeinsam mit Prof. Baumann. Halb- und ganztägig. Derselbe
440. *Referierabend,* gemeinsam mit Prof. Baumann. An einem zu bestimmenden Abend. Derselbe
441. \**Einführung in die Biologie der Gewässer.* 2-stgd. Prof. **Baumann**
442. \**Tierische Krankheitserreger: Einführung in die Parasitenkunde, parasitische Spirochaeten und Protozoen.* 2-stündig. Derselbe
443. \**Petrographie.* Donnerstag, Freitag 11—12, Freitag 17—18. Prof. **Hugi**
444. *Ausgewählte Kapitel aus der regionalen Petrographie.* Montag 17—18. Derselbe
445. *Krystallphysik.* Dienstag 17—18. Derselbe
446. *Repetitorium der Petrographie.* Derselbe
447. *Arbeiten im mineralogisch-petrographischen Institute:*  
a) Mikroskopisches Praktikum. Mittwoch 8—12.  
b) Mineralog.-petrographisches Halbpraktikum. Mittwoch 14—17.  
c) 6-stündiges Praktikum. Nach Uebereinkunft.  
d) Vollpraktikum. Täglich (ausser Samstag Nachmittage). Derselbe
448. *Mineralogisch-geologischer Referierabend.* Donnerstag 20 (gemeinsam mit Prof. Arbenz). Derselbe

449. \**Geologie der Schweiz*. Dienstag 15—17. Prof. **Arbenz**
450. \**Erdgeschichte (Formationskunde)*. Donnerstag 17—19. Derselbe
451. *Einführung in die Palaeontologie der Wirbellosen I*. 1-stündig. Derselbe
452. *Bau der Alpen, I. Westalpen*. 1-stündig. Derselbe
453. *Arbeiten im geologischen Institut*:  
 a) 3-stündig;  
 b) Halbpraktikum;  
 c) Vollpraktikum (Arbeitsplätze) täglich, ausser Samstag nachmittag. Derselbe
454. *Mineralogisch-geologisches Kolloquium*, gemeinsam mit Prof. Hugi. Derselbe
455. \**Die Alpen im Eiszeitalter*. Dienstag, Freitag 18—19. Prof. **Nussbaum**
456. *Kartographische Uebungen*. Freitag 8—9. Derselbe
457. \**Allgemeine Geographie IV (Anthropogeographie)*. Montag, Dienstag 14—15. Prof. **Zeller**
458. \**Geographie der Schweiz II. Der Jura*. Mittwoch 16—17. Derselbe
459. \**Länderkunde von Südeuropa*. Donnerstag, Freitag 14—15, Freitag 17—18. Derselbe
460. \**Die Kultur des Islamitischen Orients*. Montag, Dienstag 17—18. Derselbe
461. *Geographisches Praktikum (für Vorgerücktere)*. Donnerstag 15—17. Derselbe
462. *Geographisches Kolloquium (Referierübungen)*. Mittwoch 17—19. Derselbe

### Lehramtsschule.

#### I. 2.

463. *Systematische Pädagogik (Allgemeine Erziehungslehre) II. Teil*. Donnerstag 17—19. N. N.
464. *Pädagogisches Seminar: Uebungen zur systematischen Pädagogik*. Freitag 18—19. N. N.
465. *Geschichte der deutschen Literatur. Fortsetzung: Mittelhochdeutsch und Frühneuhochdeutsch* mit Lektüre und Uebung. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Prof. **v. Greyerz**
466. *Grammatische Uebungen und Wortkunde*. Dienstag 9—11, Freitag 9—10. Derselbe



467. † *Lesen und Erklären neuhochdeutscher Stücke.*  
Freitag 10—11. Prof. v. **Greyerz**
468. † *Besprechung schriftlicher Arbeiten.* Montag,  
Freitag 8—9. Derselbe
469. *Histoire de littérature française moderne.* Mer-  
credi 10—11, vendredi 11—12. Prof. de **Reynold**
470. † *Cours pratique: Travaux sur la poésie de*  
*V. Hugo.* Lundi 17—19. Le même
471. *Lektüre mit Interpretations-, Sprech- und Vor-*  
*tragsübungen.* 2-stündig. Frl. Dr. **Herking**
472. *Exercices de grammaire et de lexicologie.* 2 h. La même
473. *Grammatik mit Uebungen. Besprechung schrift-*  
*licher Arbeiten.* 3-stündig. Dr. de **Roche**
474. *Englische Syntax, II. Teil: Lektüre mit Inter-*  
*pretations-, Sprech- und Vortragsübungen,*  
*Besprechung schriftlicher Arbeiten.* 3-stgd. Dr. **Schenk**
475. *Italienische Syntax, II. Teil: Lektüre mit Inter-*  
*pretations-, Sprech- und Vortragsübungen.*  
Mittwoch 16—17, Freitag 17—19. Tit.-Prof. **Niggli**
476. *Allgemeine Geschichte des Altertums.* Montag,  
Dienstag, Donnerstag, Freitag 15—16. Prof. **Woker**
477. *Schweizergeschichte im Reformationszeitalter.*  
Montag, Dienstag 17—18. Prof. **Feller**
478. *Allgemeine Geographie: Geographie der Schweiz*  
*und der Alpen und Fortsetzung der allgemeinen*  
*Geographie.* 3 Stunden. Prof. **Zeller**
479. *Geographische, praktische Uebungen.* Freitag 8—9. Derselbe
480. *Zeichnen Kurs A. Figurenstudien.* Dienstag  
17—19. Zeichnenlehrer **Ritter**
481. *Malübungen.* Dienstag 15—17. Derselbe
482. *Ornamentübungen.* 2-stündig. Zeichnenlehrer **Dachselt**
483. *Kurs B. Figurenstudien.* Zeichnenlehrer **Ritter**
484. *Turnen: Mädchenturnen.* Mittwoch 18—19.  
Turnlehrer **Widmer**
485. *Turnen: Knabenturnen.* Montag 18—19. Derselbe

† Nur für Französischsprechende; die übrigen Stunden gemeinsam mit  
Deutschsprechenden.

I. 4.

486. *Lehrübungen, verbunden mit praktischem Seminar.*  
2-stündig. Dr. Schrag
487. *Lehrübungen in Schulklassen.* Individuell. Derselbe
488. *Methodik des Deutschunterrichtes und Bücherkunde.* Mittwoch 14—16. Prof. v. Greyerz
489. *Geschichte der deutschen Literatur im 19. Jahrhundert.* Montag bis Mittwoch 11—12. Prof. Mayne
490. *Introduction à l'étude scientifique de la grammaire française. Questions de méthode.* Mardi à jeudi 9—10. Prof. Jaberg
491. *Histoire de la littérature française.* Mercredi, vendredi 11—12. Prof. de Reynold
492. *Cours pratique: répétitions d'histoire littéraire.* Derselbe
493. *Englische Literaturgeschichte und Lektüre mit Uebungen.* 3-stündig. Dr. Schenk
494. *Geschichte der italienischen Literatur mit Lektüre und Uebungen.* Dienstag, Donnerstag und Samstag 10—11. Prof. Jaberg
495. *Uebungen zur Weltgeschichte: Lesen und Erklären leichter Quellenstücke, Vortragsübungen.*  
2-stündig. Prof. Woker
496. *Schweizergeschichte 1815—48.* Mittwoch, Donnerstag 17—18. Prof. Feller
497. *Geographie. Länderkunde von Südeuropa.* Donnerstag 14—15, Freitag 17—18. Prof. Zeller
498. *Geographische Uebungen.* 1-stündig. Derselbe
499. *Zeichnen Kurs A und B: Technisches Zeichnen.*  
Samstag 8—10. Zeichenlehrer Ritter
500. *Kurs A Wandtafelübungen.* 2-stgd. Zeichenlehrer Dachselt
501. *Stilkundiges Skizzieren.* Derselbe
502. *Turnen: Mädchenturnen.* Dienstag 18—19.  
Turnlehrer Widmer
503. *Turnen: Knabenturnen.* Freitag 18—19. Derselbe

II. 2.

504. *Theoretische Pädagogik* (s. Sektion I.). N. N.
505. *Einleitung in die Differentialrechnung.* Montag  
14—17. Prof. Gonseth

506. *Analytische Geometrie*. (Punkte, Gerade, Kreis).  
Donnerstag 14—16. Prof. **Mauderli**
507. *Elemente der Renten- und Versicherungslehre*.  
1-stündig. Prof. **Gonseth**
508. *Darstellende Geometrie* (Prisma, Pyramide, Zylinder, Kegel) mit *Uebungen*. Mittwoch 14—16.  
Dr. **Michel**
509. *Experimentalphysik II* (Magnetismus, Elektrizität, Wärme). Täglich 10—11. Prof. **Forster**
510. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie*.  
Täglich 11—12. Prof. **Kohlschütter**
511. *Zoologie I* (Allgemeine Zoologie, Systematik der wirbellosen Tiere). Täglich 9—10. Prof. **Baltzer**
512. *Botanik I* (Allgemeine Botanik und Kryptogamen).  
Täglich 8—9. Prof. **Fischer**
513. *Allgemeine Petrographie*. Donnerstag, Freitag  
11—12. Prof. **Hugi**
514. *Geologie der Schweiz*. Dienstag 15—17. Prof. **Arbenz**
515. *Geographie* wie in Sektion I.
516. *Zeichnen: Schriftübungen. Kurs A* (vid. Sektion I).  
*Kurs A und B. Figurenstudien*. Dienstag  
17—19. Zeichenlehrer **Ritter**
517. *Turnen* wie in Sektion I.

II. 4.

518. *Methodik und Lehrübungen* (siehe I. 4). Dr. **A. Schrag**
519. *Geschichte der deutschen Literatur im 19. Jahrhundert*. Montag bis Mittwoch 11—12. Prof. **Maync**
520. *Integralrechnung*. Dienstag bis Donnerstag 8—9.  
Prof. **Crelier**
521. *Analytische Geometrie des Raumes mit Uebungen*.  
Dienstag, Mittwoch 9—10. Prof. **Gonseth**
522. *Repetitorium und Uebungen dazu*. Donnerstag  
9—10. Derselbe
523. *Darstellende Geometrie, Axonometrie, Zentralprojektion und Perspektive*. 2-stündig. Dr. **Michel**
524. *Physikalisches Praktikum*. Donnerstag 14—18. Prof. **Forster**
525. *Chemisches Praktikum*. Dienstag, Donnerstag  
8—11. Prof. **Kohlschütter**

526. *Botanisch-mikroskopischer Kurs*. Samstag 14—16.  
Prof. **Fischer**
527. *Zoologischer Kurs für Anfänger*. 4-stündig. Prof. **Baltzer**
528. *Mineralogisch-petrographisches Praktikum*. Mitt-  
woch 14—17. Prof. **Hugi**
529. *Geographie* wie in Sektion I.
530. *Zeichnen*. *Kurs A* (siehe Sektion I).  
*Kurs B. Technisches Zeichnen*. Zeichenlehrer **Ritter**
531. *Turnen* (siehe I. 4). Turnlehrer **Widmer**

**Vorkurs für die Abiturienten der Gymnasien für Sektion I und II.**

532. *Einführung in die Pädagogik* in 4 zu bestim-  
menden Stunden. Direktor **Balsiger**
533. *Praktischer Kurs* (Hospitieren, Lehrübungen und  
praktisches Seminar). 80 Stunden. In Ver-  
bindung mit den Uebungslehrern. Derselbe
534. *Anatomie und Physiologie* in 2 zu bestimmenden  
Stunden. Dr. **Vannod**
535. *Hygiene*. (Allgemeine Gesundheitslehre, Schul-  
und Unterrichtshygiene) in 2 zu bestimmenden  
Stunden. Derselbe



## Akademische Preisaufgaben.

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1922.

**Katholisch-theologische Fakultät:** Das Verhältnis zwischen Kirche und Staat im schweizerischen Teil der ehemaligen Diözese Konstanz zur Zeit der Mediation verglichen mit den bezüglichen Bestimmungen des neuen Codex juris canonici

**Juristische Fakultät:** Die Beteiligung des Gemeinwesens an privatwirtschaftlichen Unternehmungen.

**Medizinische Fakultät:** Ist die physiologische Bedeutung der Vitamine aus ihren funktionellen oder aus ihren substituierenden Eigenschaften zu erklären?

**Veterinär-medizinische Fakultät:** Ueber die Vorgänge bei Altersveränderungen an Geweben und Organen.

**Philosophische Fakultät I:** Es soll untersucht werden, ob sachliche und geschichtliche Zusammenhänge bestehen zwischen den Lehren Husserl's vom „Eidos“ und der „Wesensschau“ und Platons Lehre von der „Idee“ und dem *συνολῶν*. — Dabei soll insbesondere auch die Frage kritisch geprüft werden, ob Beziehungen vorhanden sind zwischen dem Verhältnis von Abstraktion und phänomenologischer Wesensschau einerseits und dem Gegensatz des Aristoteles zu Platons Ideenlehre, wie er in der Aristotelischen „Metaphysik“ zum Ausdruck kommt, andererseits.

**Philosophische Fakultät II:** Es ist die Landschaft des Kandertales und seiner Zuflüsse (ohne die Simme) nach siedelungsgeographischen Gesichtspunkten zu bearbeiten und Lage, Charakter und Bedeutung der Siedelungen und Wirtschaftsformen in ihrer Bedingtheit durch geographische Faktoren darzustellen und wo möglich auch kartographisch zu fixieren.

Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1923.

**Eduard Adolf Stein-Preis (Juristische Fakultät):** Einrichtung und Bedeutung des Stimmrechtsregisters im schweizerischen Recht.

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1923.

**Preis der Stiftung Travers-Borgstroem (Juristische Fakultät):** Die Wechselbeziehungen zwischen den modernen Kartellierungstendenzen und der herrschenden Schutzzollpolitik.

**Evangelisch-theologische Fakultät:** Wie spiegeln sich in den Psalmen die religiösen Gegensätze des zweiten Jahrhunderts?

**Juristische Fakultät:** Die Entwicklung des Lehnswesens in einem Gebiete der Schweiz.

**Medizinische Fakultät:** Die Milchanaphylaxie ist nach ihrem Wesen und ihren Entstehungsbedingungen zu untersuchen, unter Berücksichtigung der einzelnen Milchbestandteile und der für parenterale Milchinjektionen empfohlenen Milchpräparate.

**Veterinär-medizinische Fakultät:** Die anatomisch-histologisch feststellbaren Altersveränderungen an einzelnen Organen des Digestions- und des Urogenitalapparates bei den Haussäugetieren.

**Philosophische Fakultät I:** Classicisme et romantisme dans l'œuvre de Chateaubriand.

**Philosophische Fakultät II:** Es soll ein Beweis des Satzes der Isoperimeter in einer nicht-euklidischen Ebene gegeben werden; insbesondere ist die Uebertragbarkeit der Steiner'schen Methoden auf die nicht-euklidische Ebene zu untersuchen.

---

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.

---

**Pour le 31 mars 1924:**

**Concours international de la Fondation Travers-Borgstroem.**

(Prix institués à l'Université de Berne.)

Sur le sujet: **La nationalisation du crédit. Etude critique de l'organisation du crédit dans un pays déterminé et propositions pour sa nationalisation.**

Les concurrents devront examiner les avantages fiscaux et économiques que l'on peut attendre d'une telle nationalisation. Leur travail comprendra:

A. Un programme général d'institution, dans un pays déterminé, d'un monopole d'Etat de la banque et des assurances, établi sur une base purement commerciale.

B. Un projet de loi relatif à la création et à l'organisation du monopole en question, projet qui devra prévoir des dispositions répressives des actes par lesquels on pourrait chercher à échapper à la loi.

C. Une statistique des conditions économiques et financières actuelles du pays, objet de l'étude, comparées à ce qu'elles étaient avant la guerre, et un devis complet des dépenses nécessaires à la mise en mouvement du nouveau monopole et à son fonctionnement annuel.

Le concours sera ouvert à toute personne sans distinction de nationalité ou de profession.

Les ouvrages devront être présentés au Comité d'administration sous le couvert de l'anonymat en langue allemande, anglaise, française ou italienne jusqu'au *31 mars 1924*. Ils devront être dactylographiés en deux exemplaires et écrits sur un côté du papier seulement. Chaque ouvrage aura comme entête une devise quelconque choisie par l'auteur et sera accompagné d'une lettre cachetée portant la même devise marquée sur l'enveloppe et contenant à l'intérieur le nom et l'adresse de l'auteur.

Toutefois, le candidat peut déclarer sur son enveloppe qu'en cas de non-réussite au concours, cette enveloppe et les deux exemplaires de son travail devront être détruits sans autre.

Le résultat final du concours sera annoncé avant la fin de l'année 1924.

Les prix suivants seront décernés :

*Trois prix principaux* : Premier prix . . . 25,000 frs.  
Deuxième prix . . . 20,000 »  
Troisième prix . . . 10,000 »

pour les trois meilleurs ouvrages concernant n'importe quelle contrée que le jury estimera d'importance et d'intérêts suffisants.

Quinze accessits de trois mille francs chacun, à répartir, une fois les trois principaux prix attribués, et destinés à récompenser le meilleur ouvrage fourni sur l'un des 10 pays suivants : Allemagne, Belgique, Etats-Unis d'Amérique, Finlande, France, Hollande, Italie, Japon, Russie, Suisse, ou sur l'un des pays faisant partie des 5 groupes suivants : Amérique centrale et du Sud, Autriche-Hongrie et Balkans, Empire britannique, Espagne et Portugal, Etats scandinaves.

Un mémoire sur un ou plusieurs Etats appartenant à une fédération, sur un dominion ou une colonie sera également admis au concours.

Les gagnants des trois grands prix sont d'office hors concours pour le classement des accessits.

S'il n'y a qu'un ouvrage pour un pays ou groupe de pays, l'accessit destiné à ce pays ou groupe de pays sera accordé à son auteur, à moins que le jury n'estime le travail de qualité trop inférieure pour être récompensé.

Pour obtenir des règlements, prière de s'adresser au Bureau de la fondation, Université de Berne.